Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 11

Illustration: Altruismus

Autor: Boscovits, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Altruismus

aber nu bis zu me gwüsse Grad

Verkäufer: «Was dörfs sii?»

«D'Madame isch glaubi vor mir da gsi.» Frau A: «Macht nüt - bediene Sie d'Madame nume!» Frau B: Frau A: «Also, dänn gäntsi m'r es halb Pfund Malzzucker.»

Verkäufer: «Es hät meini grad no es halbs Pfund.»

«Ja, dänn gänzi mir das! Ich bin z'erschte da gsi!»

Americana

Pastor P. in Nasville (Ten.) macht vorzügliche Geschäfte mit Heirafen. Er läßt die Feierlichkeiten auf Schallplatten aufnehmen und überreicht jedem jungen Paar eine Platte zur Erinnerung.

Schnipsel

Als Pythagoras seinen Lehrsatz entdeckte, opferte er zum Danke dafür den Göttern eine Hekatombe. Seit dieser Zeit zittern die Ochsen, sobald eine Wahrheit ans Licht kommt.

Karagös

Oxfelchammer

Alt Zürcher Weinlokal mit Gottfr. Keller-Stübli

Die vorzügliche Küche

und die bekannten mundigen Weine!

Hans Büchi, Küchenchef



Basel Marktplatz

Großrestaurant u. Konzertlokal Telephon 33828 Neue Leitung: Gebrüder Früh

Der Radioansager

Der Hörerschaft im ganzen Land Ist seine Stimme wohlbekannt, Besonders unsre Weiblichkeit Ist heiß für ihn entbrannt.

Den armen Sprecher mein ich nicht, Der Sowjetnamen radebricht, Ich meine den voll Sprachkultur, Sein Ton ist warm und schlicht.

Den Sportbericht verkündigt er, Als ob er eine Dichtung wär, So innig und gepflegt im Ton, Kein Aug bleibt tränenleer.

Und sagt er nur: «Wir schalten um», Klingt's wie ein Evangelium, Es überrieselt manche Frau Im Hörerpublikum.

Ja, jede Hausfrau fänd es nett, Wenn sie den Mann als Hausmann hätt, Weil Hör'n und Sehn ihr jedes Mal, Wenn sie ihn hört, vergeht.

Man sagt, die Schweizer sind nicht zart, Der Ansager ist andrer Art, Bei ihm ist sanfte Nonchalance Mit Vornehmheit gepaart.

Er spricht so lind, so ausdrucksvoll Wie eine Hirtenflöte; Sagt er: «Guet Nacht und schlafet wohl!» So klingt's, als wär's von ... Goethe.

Florestan



Dem jungen Fritz sieht's jeder an, Daß er sich fühlt als ganzer Mann. Und seinem Herzen macht er Luft: «Die Tuch A.-G. baut meine Kluft!»

Gute Herrenkonfektion ist preiswert in den Tuch A.-G.-Verkaufsgeschäften erhältlich:

Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn, Stans, Wohlen, Zug, Zürich.

Depots in Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds.